

2015 **2** PROGRAMM



**WIR**

Berufsbegleitende Bildung, Dialog der Kulturen  
Bildungsurlaub & Auslandsseminare

Achim Horstkorte, Wolf Gutzmer

Raum 45, 0231/533 37 62, info@wir-do.de

mo. 10.00–12.30 Uhr, do. 10.00–17.00 Uhr

**pdL**

Intensivkurse Deutsch,  
Integrations- u. Alphabetisierungskurse

Roswitha Sauer, Friedhelm Zumbusch, Melanie Oelpmann

Raum 14/15/16, Tel. 0231/83 98 22, office@vfz.de

mo., di., fr. 09–13 Uhr, mi, do. 13–17 Uhr

Thomas Wild

Raum 30, Tel.0231/533 37 61, t.wild@vfz.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

**Centrum im WIR**

Körper & Seele, Fremdsprachen, Kunst & Kreativität, Politik  
& Gesellschaft, Familienbildung, Hobby & Freizeit

Christiane Brenk

Raum 26, Tel. 0231/57 12 39, centrum@wir-do.de

di. & mi 10–12 Uhr & 15–17 Uhr, fr. 13–15 Uhr und n.V.

**Projekte**

Martina Albert-Müller

Raum 20, Tel. 0231/84 79 66 61, m.albert-mueller@vfz.de

mo., di. 09.00–13.00 Uhr

**Kultur**

Kultur- & Veranstaltungsmanagement

Jochen Brockstedt

Raum 37, Tel. 0231/533 37 63, info@wir-do.de

di. 10.00–13.00 Uhr

**Inhalt**

Vorwort .....	4
Bildung auf Bestellung .....	11
Beratung für Flüchtlinge .....	27
Impressum.....	30
Über uns.....	6
Wegbeschreibungen.....	30
Kontakt/Teilnahmebedingungen.....	31

<b>AuslandsSeminare.....</b>	<b>5</b>
Das Modell Menorca .....	5

**Berufsbezogene Bildung**

Die Stimme stimmen .....	7
Kreativtherapie .....	8
Propädeutikum für akademische Berufe .....	10
Netzwerkmanagement.....	11

**Sprache & Kommunikation**

Deutsch als Fremdsprache.....	12
TELC-Prüfungen Start Deutsch 1 und 2.....	15
Englisch.....	16
Spanisch .....	18

**Kunst & Kultur**

Malwerkstatt Acrylmalerei .....	19
Notizbücher und Alben selbst gemacht.....	20
Die Aquarell-Malerei .....	20
Workshop Portraitzeichnen.....	21
Auf Abruf .....	22
Kunst im Dortmunder U.....	25

**Dialog der Kulturen**

Interkulturelle Begegnung – Tanz .....	26
Rueda.....	26
Lieder der Welt – Singen im Chor .....	27
ISB-Chor .....	27
Orientalischer Tanz.....	28
Landeskunde .....	28

**Körper & Seele**

Gedächtnistraining.....	29
Konzentration kreativ fördern .....	29

*Education is the most powerful weapon which you can use to change the world. (Nelson Mandela)*

Bildung sei die wirkungsvollste Waffe, um die Welt zu ändern. So jedenfalls die Überzeugung des großen politischen Führers und Kämpfers gegen die Apartheid. Eine bessere Bildung scheint aber direkt verbunden mit der Erlangung und Erweiterung von sprachlicher Kompetenz. Unser Träger, der VFZ e.V., macht diese Erfahrung tagtäglich nicht nur in seiner Arbeit mit Migranten, sondern vor allem auch in der Arbeit mit Flüchtlingen. Wir fordern deshalb mehr staatliche Unterstützung für diejenigen Menschen, die in ihrer Not bei uns landen. Und sie werden immer mehr!

Neben unserem Schwerpunkt *Deutsch als Fremdsprache* bieten wir auch Kurse in anderen Fremdsprachen, zu Themen aus Politik und Gesellschaft, Körper und Seele oder dem Dialog der Kulturen. Außerdem bieten WIR ein attraktives Angebot an Exkursionen, Studienreisen und Bildungsurlauben, eine dreijährige berufliche Fortbildung zum/zur Kreativtherapeuten/in sowie Gesundheits- und Kreativkurse.

Für Veranstaltungen der beruflichen Bildung können Sie eventuell eine finanzielle Unterstützung in Form von Bildungsprämien oder Bildungsschecks bekommen. Wir informieren Sie über das wann, wie, wo und wieviel.

Detaillierte Informationen zu den Bildungsveranstaltungen bekommen Sie auch auf den Websites [www.wir-do.de](http://www.wir-do.de) und [www.pdl-do.de](http://www.pdl-do.de) sowie im persönlichen Gespräch mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. WIR beraten Sie in allen Fragen, die die Weiterbildung betreffen und helfen Ihnen, das für Sie passende Angebot zu finden.

WIR freuen uns auf Ihr Interesse an unserem Angebot und darauf, Sie in unseren Kursen, Seminaren, Workshops und bei den Studienreisen und Bildungsurlauben persönlich kennen zu lernen.

Viele Grüße

Achim Horstkorte

Leiter des Weiterbildungsinstituts Ruhr

### **Bildungsprämien/Bildungsschecks/Bildungsurlaub**

Für Veranstaltungen der berufsbezogenen Bildung (dazu zählen auch Sprachen, EDV-Angebote etc.) können Sie u. U. **Bildungsprämien** oder **Bildungsschecks** (bis max. 500 €) und/oder **Bildungsurlaub** nach dem AWbG NRW („Bildungsurlaubsgesetz“) in Anspruch nehmen. Nähere Informationen bekommen Sie unter [www.bildungsscheck.nrw.de](http://www.bildungsscheck.nrw.de) bzw. [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info) oder aber natürlich auch direkt bei uns.

### **Ökologie & Politik**

Hierbei handelt es sich um Veranstaltungen der politischen Bildung, für die Sie Bildungsurlaub beantragen können, soweit sie in Deutschland stattfinden; Veranstaltungen im Ausland, die sich nicht explizit mit der EU oder dem Nationalsozialismus auseinandersetzen, werden in NRW nicht mehr anerkannt, es handelt sich also „nur“ noch um Studienreisen. Manchem Arbeitgeber aber ist diese Einschränkung nicht so wichtig.

## **Das Modell Menorca**

### **Sanfter Tourismus im Biosphärenreservat**

Tourismus auf der Baleareninsel Menorca entspricht nicht dem in fast gesamten Mittelmeerraum vorherrschenden Klischee. Das Negativbeispiel der großen Schwesterinsel Mallorca begünstigte auf Menorca frühzeitig eine engagierte Ökologiepolitik, der es gelang, die größten Fehler der Nachbarn zu vermeiden. 1993 schließlich wurden diese Bemühungen von der UNESCO mit der Erklärung Menorcas zum Biosphärenreservat belohnt.

Was aber ist eine Biosphäre, warum ist Menorca ein besonders schützenswertes Biosphärenreservat, was ist die Strategie der Ökologiepolitik, wie verträgt sich Ökologie mit Tourismus und wie kann ökonomischer Fortschritt mit ökologischen Prinzipien vereinbart werden?

Diese und ähnliche Fragen werden im Seminar vor allem von Gastdozenten (mit DolmetscherInnen) beantwortet, aber auch in Arbeitsgruppen geklärt.

Auf dem Programm stehen auch zahlreiche Exkursionen, u.a. in das Naturschutzgebiet S'Albufera d'es Grau, nach Mahon, Fornells und das kleine Fischerdorf Binibecquer.

Achim Horstkorte, M.A.

150B01 27.09.-04.10.15

Cala Emporcer, Menorca

490,- €/30 UStd., incl. DZ in Appartements, Kursmaterialien, Exkursionen, Konkursausfallversicherung, Einzelzimmerzuschlag 75,- €



### Wer sind wir?

Das Weiterbildungsinstitut Ruhr (WIR – gegründet 1997) ist das Bildungswerk des Vereins zur Förderung interkulturellen Zusammenlebens e.V. (VFZ) und vom Land NRW als Einrichtung der Weiterbildung anerkannt. Es ist unmittelbar den satzungsgemäßen Zielen des Trägers verpflichtet und verfolgt diese im Rahmen des Weiterbildungsgesetzes NRW. Sitz des WIR ist das Interkulturelle Zentrum am Burgtor (IZB) in Dortmund.

Das WIR ist regional und überregional eng mit anderen Institutionen und Bildungsträgern vernetzt. Kooperationsvereinbarungen bestehen u.a. mit der RAA Dortmund und der TU Dortmund. Es ist Mitglied in der *Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung* (LAAW NRW), im *Fachverband Deutsch* (FaDaF), über den Träger darüber hinaus im Paritätischen und im ISB e.V. (Interessengemeinschaft sozial-gewerblicher Beschäftigungsinitiativen).

### Wo stehen wir?

Wir begreifen Bildung als Schlüssel, um den Anschluss an die gesellschaftliche, technologische und wirtschaftliche Entwicklung nicht zu verpassen. Lebensbegleitendes Lernen ist in der Informations- und Wissensgesellschaft Grundvoraussetzung für eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und die individuelle Zukunftsfähigkeit – es ist elementare Daseinsvorsorge. Bildungsziel ist also vordringlich die Erweiterung persönlicher und beruflicher Handlungskompetenzen – und schließt als solches in einer zunehmend von kultureller Vielfalt geprägten Gesellschaft gerade auch die Entwicklung interkultureller und sozialer Kompetenzen mit ein.

### Was wollen wir?

Das WIR möchte allen die Möglichkeit bieten, sich *umfassend* weiterzubilden. In diesem Sinne ist es selbstverständlich, dass wir uns nicht auf bloße Wissensvermittlung oder Aneignung isolierter Techniken beschränken, sondern die Person als Ganzes mit ihrem individuellen Hintergrund und ihren unterschiedlichsten Fertigkeiten, Kenntnissen und Kompetenzen in den Bildungsprozess einbeziehen.

Als Bildungswerk des VFZ e.V. setzt das WIR den Schwerpunkt seiner Arbeit auf interkulturelle Begegnung und Austausch sowie die Integration ausländischer Mitbürger. Der Förderung der Schlüsselkompetenz Sprache gilt dabei unsere besondere Aufmerksamkeit.

Darüber hinaus will das WIR insbesondere ein Sinn- und Orientierungsangebot bereitstellen, das dem Einzelnen erlaubt, sich die Vielfalt der Grund- und Werthaltungen in der modernen Gesellschaft zu erschließen und sich in die Auseinandersetzung um ihren Geltungsanspruch einzumischen.

### Berufsbezogene Bildung

Hier finden Sie Veranstaltungen, die einen unmittelbaren Bezug zur Arbeitswelt haben – sei es, dass sie wie das DaF-Forum konkret auf einzelne Berufe bezogen sind, sei es, dass sie berufsübergreifend Kenntnisse und Fertigkeiten wie etwa Medienkompetenz vermitteln oder sich allgemein mit beruflichen relevanten Anforderungen auseinandersetzen.

## Die Stimme stimmen

### Sprechen mit Klang und Überzeugung

Die Stimme gilt als individuelles Instrument, als unsere persönlichste Visitenkarte. Vor allem Sprechberufler sind auf dieses Instrument angewiesen – auf seinen Klang, seine emotionalen Qualitäten und seine Pflege. Selbstverständlich können wir lernen auf diesem Instrument zu spielen!

Viele alltägliche Begriffe hängen eng mit der Stimme zusammen: Eine Stimmung, und damit die Stimme, kann gelöst, locker oder angespannt sein. Wir sind gut oder auch missgestimmt, sind stimmig mit uns (oder auch nicht) – die Stimme und ihr Klang drücken aus, wie wir uns fühlen. Einer lebendig und angenehm klingenden Stimme hören wir gerne zu, sie hilft dabei, in Vorträgen, Reden, Referaten von unseren Anliegen zu überzeugen. In diesem Tagesseminar lernen wir Grundlagen für lebendiges, stimmliches Sprechen in angenehmer, individueller „Ideal“-Stimmelage kennen. Übungen zu Betonungen, Artikulation, Lautstärke u. a. ergänzen das Sprechtraining. Individuelle Rückmeldungen für jede/n TeilnehmerIn runden das Seminar ab.

Bitte bequeme Kleidung und Schuhe tragen! Eigene Vortrags-/Referatstexte können gerne mitgebracht werden, nach Möglichkeit beziehen wir sie in die Übungen mit ein.

Ein Aufbaukurs ist möglich.

Anke Ulke

1502.55 -2 10.10.15

Sa 09.00–17.00 Uhr, 9 UStd./89,- €

IZB, Münsterstr. 9–11, Info: 0231/57 12 39

## Kreativtherapie

Diese berufs- oder ausbildungsbegleitende, dreijährige Zusatzqualifikation in drei Modulen richtet sich vor allem

an Menschen, die im sozialen, pädagogischen oder künstlerischen Bereich tätig sind oder sich neue berufliche Handlungsfelder eröffnen wollen.

So ist die Zusatzausbildung Kreativtherapie eine äußerst fruchtbare Ergänzung zu einer Erzieher- oder Ergotherapieausbildung oder zu einem Pädagogikstudium, da sie nicht nur dazu befähigt, gestalterische Kompetenzen didaktisch weiterzugeben, sondern auch die Persönlichkeitsentwicklung der GruppenteilnehmerInnen anzuregen und zu begleiten.

Die Ausbildung findet an jeweils einem Wochenende eines Monats statt, die Schulferien werden bei der Terminplanung berücksichtigt. Der Ausbildung

geht ein Einführungswochenende voraus, das der Orientierung und Entscheidungsfindung dient.

Unter Umständen kann eine Förderung über Bildungsscheck (bis zu 500 €) oder -prämiegutschein erfolgen. Nähere Informationen erhalten Sie im Büro unter 0231/533 37 62. Bei Interesse bitte ausführlichen Flyer anfordern.

Achim Horstkorte (Koordination)

Seminarzeiten: 1 Wochenende/Monat (außer Juli und Dezember); sa. 11.30–18.30 Uhr, so. 09.30–16.30 Uhr, 16 UStd./Wochenende, insges. 480 UStd.

130,- € monatl., 1.500,- € bei jährl. Zahlung, 4.400,- €

bei einmaliger Zahlung; zzgl. 80,- € Materialkosten/Jahr

IZB, Münsterstr. 9–11

### Kreativtherapie VI

1402.37 25./26.10.14 – September 2017

Angela Töpfer, Dipl.-Kunsttherapeutin

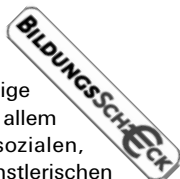
Melanie Rex, Kunsttherapeutin

### Kreativtherapie VII

Der nächste Kurs wird voraussichtlich im Januar 2016 beginnen.

Januar 2016 bis November 2018

Martina Schulte/Dennis Hölzer.



## Kreativtherapie-Schnupperabend

Die Kreativtherapie-Schnuppertermine wenden sich an alle, die einen kleinen Einblick in die kreativtherapeutische Arbeit gewinnen möchten, sei es für den beruflichen oder privaten Einsatz. Das Angebot ist sehr praktisch orientiert und bietet die Möglichkeit, in der Kleingruppe die Wirkungsweisen kreativtherapeutischer Arbeit selbst zu erfahren. InteressentInnen für den Fortbildungsgang haben hier die Möglichkeit, eine Vorstellung davon zu entwickeln, was Kreativtherapie bedeutet und ob sich dieser Ansatz für Sie eignet.

Eine Anmeldung ist erforderlich, Vorkenntnisse nicht.



Christiane Brenk/Angela Töpfer

-1 28.07.2015

-2 01.09.2015

-3 29.09.2015

-4 03.11.2015

-5 01.12.2015

jeweils di, 17.30–19.00 Uhr; je 2 UStd./30,- € (inkl. Material)

IZB, Münsterstr. 9-11 (Info: 0231/57 12 39)

## Werkschau

Zu besonderen Anlässen bietet sich Interessierten im Rahmen einer Werkchau die Gelegenheit, sich nicht nur vor Ort bei den Verantwortlichen über den Ausbildungsgang zu informieren, sondern ganz unmittelbar Einblicke in die Arbeit der Kurse zu nehmen und dabei auch mit den Teilnehmenden über ihre Arbeiten zu diskutieren.



Werkschau am 16.03.2014 (Ch.Brenk)

Die nächste Werkchau findet am 22.11.2015 von 13.00 bis 15.00 Uhr im Erdgeschoss der Münsterstr. 9-11 statt. Der Eintritt ist wie immer frei!

## Propädeutikum für akademische Berufe

Juristen-, Mediziner-, Wirtschaftsdeutsch, etc. – das alles soll man in nur zwei Monaten lernen können?!? Natürlich nicht. Aber trotz aller Unterschiede spezifischer sprachlicher Diskurse gibt es doch Gemeinsamkeiten. Diese typisch wissenschaftssprachlichen Strukturen sollen entdeckt, analysiert und erlernt werden. Dies soll zunächst an einfachen, dann mit fortschreitender Kursdauer an immer schwierigeren Hör- und Lesetexten erprobt werden. Schließlich sollen die Teilnehmer selbst adäquate Texte produzieren.

Themenschwerpunkte des Kurses sind alle Bereiche von politischer und gesellschaftlicher Bedeutung (Ökonomie, Recht, Ökologie, Religion, Soziologie etc.) Diese Themenbereiche werden in einzelnen Unterrichtseinheiten erarbeitet.

Eine persönliche Anmeldung in unserem Büro ist unbedingt erforderlich. Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir diesen Kurs auch am Nachmittag an.

Wolf Gutzmer (Koordination)

1502.03 ca. 21.07.–16.09.2015

1502.04 ca. 13.10.–12.12.2015

mo.–fr., 6-std., 09.00–14.00 Uhr, ca. 250 UStd./595,- €

mo.–fr., 6-std., 13.00–18.00 Uhr, ca. 250 UStd./570,- €

IZB, Münsterstr. 9–11, Info: 0231/83 98 22



**druckwerk**  
kollektivbetrieb

**satz  
druck  
verarbeitung**

schwanenstr. 30  
44135 dortmund  
tel.: 5860915  
fax: 5860921  
www.druckwerk.info

## Netzwerkmanagement

Bevor ein Missverständnis entsteht: Gemeint sind hier Netzwerke der Arbeits- und Lebenswelt – soziale, kulturelle, interkulturelle, unternehmerische etc.

Die obige Aufzählung zeigt es schon: Netzwerke gibt es in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens, „Vernetzung“ ist nicht nur in Mode, sondern oft auch (über-)lebenswichtig. Was aber sind Netzwerke genau, was unterscheidet sie von Kooperationsverbänden, wie funktionieren sie, wie können sie effektiv gestaltet und genutzt werden?

Diese und ähnliche Fragen sollen in dem Seminar diskutiert und – soweit möglich – beantwortet werden, so dass die Teilnehmenden die Bedeutung des Netzwerkmanagements in ihrem eigenen Kontext besser einschätzen können.

Achim Horstkorte

1502.61 -2 03.09.15

Do., 3-std., 18.00–20.30 Uhr, 3 UStd./29,- €

Kunst- und Kulturscheune Holzwickede

## Bildung auf Bestellung

Suchen Sie Angebote in einem der folgenden Bereiche?

- Interkulturelle Bildung und interkulturelles Management mit den Schwerpunkten Osteuropa, Südost-Asien oder Lateinamerika;
- berufsbezogene Bildung (Schulung im Bereich DaF/DaZ, Netzwerkmanagement);
- politische Bildung (Ökologie, Strukturwandel, Ethik);
- Schlüsselqualifikationen: Sprachen (Deutsch, Englisch, Spanisch, Türkisch, Russisch, Rechtschreibung und Grammatik)

Haben Sie in unserem aktuellen Programm das Thema Ihrer Wahl nicht gefunden? Wollen Sie in Ihrer Firma, Ihrer Organisation, Ihrem Verein oder privat, allein oder in kleinen Gruppen einen gemeinsamen Weiterbildungswunsch realisieren? Fehlt Ihnen der kompetente Partner, mit dem Sie eine spezielle Schulung z. B. für Ihre MitarbeiterInnen planen können? Setzen Sie sich mit uns telefonisch oder via E-Mail in Verbindung!

Wir entwickeln ein inhaltlich wie organisatorisch auf Ihren Bedarf hin maßgeschneidertes Angebot und stellen kompetente Dozenten. Auf Wunsch kommen wir zu Ihnen, wenn geeignete Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, oder wir bieten Ihnen die Durchführung in unseren Schulungsräumen im IZB an.

## Intensivkurs Deutsch

Die Kurse richten sich an Erwachsene, die die deutsche Sprache lernen bzw. ihre Kenntnisse der deutschen Sprache vertiefen und ihre Ausdrucksfähigkeit verbessern möchten. Insgesamt bieten wir fünf Kursstufen an, die bis zum Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens führen. Regelmäßige Tests erlauben die Überprüfung der Lernfortschritte. Bei Vorkenntnissen hilft ein Einstufungstest, die passende Stufe zu bestimmen. Eine rechtzeitige persönliche Anmeldung in unserem Büro im IZB ist daher unbedingt erforderlich. Bei entsprechender Nachfrage werden zusätzliche Kurse eingerichtet.

Unsere Dozentinnen und Dozenten verfügen über langjährige Erfahrung im Bereich DaF.

In den ersten drei Stufen werden Grundkenntnisse in der deutschen Umgangssprache und die wesentlichen grammatikalischen Strukturen vermittelt. Jeder Kurs endet mit einem Test, der zum Abschluss der Stufe 3 dem Niveau B1 des Europäischen Referenzrahmens entspricht.



Nach der 3. Stufe können Sie sich in allen wichtigen Alltagssituationen sprachlich zurechtfinden, sich an Gesprächen im Alltag beteiligen, Texte zu Alltagsthemen verstehen und einfache Sachverhalte mündlich und schriftlich darstellen.

In der Stufe 4 und 4A werden Sie Ihren Wortschatz systematisch erweitern und Ihre Kenntnisse

der deutschen Grammatik festigen, so dass Sie schließlich auch komplexe Texte zu konkreten und abstrakten Themen aus den Bereichen Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft verstehen und bearbeiten können. Kurzreferate und Diskussionen sollen schließlich dazu beitragen, auch die mündliche Sprachkompetenz zu erhöhen.

### Ausführliche Informationen

zu unserem DaF-Angebot auf unserer Homepage unter [www.vfz.de](http://www.vfz.de)

Wolf Gutzmer (Koordination)  
1501.S4 08.06.–17.07.15  
1501.S5 05.08.–15.09.15  
1501.S6 23.09.–03.11.15  
1501.S7 11.11.–22.12.15

mo.–fr., 6-std., 09.00–14.00 Uhr, 180 UStd. zzgl. Tutorien am Nachmittag (20 UStd.)/430,- € oder ca. 14.00–19.00 Uhr, 180 UStd./360,- €  
Interkulturelles Zentrum am Burgtor oder Geschwister-Scholl-Str. 20 (Info: 0231/83 98 22)

## Grammatik

Haben Sie Probleme mit der deutschen Grammatik? Möchten Sie Ihren Stil verbessern? Oder möchten Sie einfach nur wissen, welchen Regeln der „richtige“ Sprachgebrauch folgt? Unser Grammatikkurs gibt einen Überblick über grundlegende Strukturen der deutschen Sprache und fasst die zentralen Regeln ihrer Grammatik zusammen. Dabei werden auch logische Strukturen deutlich, deren Kenntnis eine Auseinandersetzung mit dem eigenen Stil erlaubt und uns nicht zuletzt auch etwas über unsere Sicht der Dinge verrät.

Christoph Krämer

1501.31 Die genauen Termine werden rechtzeitig auf unserer Homepage bekannt gegeben.

mo.–fr., 3-std., 14.15–16.45 Uhr, 75 UStd./190,- €  
Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/83 98 22)

Buch- & Medienhandlung  
mit Persönlichkeit

„Mit jedem Buch  
auf Deiner Seite“

**LITFASS**  
BÜCHER & MEDIEN

Münsterstraße 107  
44145 Dortmund  
Fon: 02 31 | 49 66 66 - 0  
mail@litfass-buecher.de

[litfass-buecher.de](http://litfass-buecher.de)

## Integrationskurse

Diese Kurse richten sich an Zuwanderer, die für längere Zeit in Deutschland leben werden. Ziel ist es, die sprachlichen Fähigkeiten für die Kommunikation in Alltag und Beruf zu erwerben. Einen Schwerpunkt bildet der Bezug zur Arbeitswelt. Sprachlich und inhaltlich stehen darum Themen wie Arbeitsmarkt, Bewerbung und Vorstellung, aber auch das deutsche Sozialsystem und seine verschiedenen Institutionen immer wieder



im Vordergrund. Im Elternintegrationskurs liegt ein inhaltlicher Schwerpunkt auf der Auseinandersetzung mit Erziehung, Bildung und Ausbildung in Deutschland.

Im Alphabetisierungskurs geht es nicht nur um Spracherwerb, sondern auch darum, sich mit der lateinischen Schrift vertraut zu machen; das ist insbesondere für Teilnehmende wichtig, die aus Ländern mit anderen Schriftsystemen kommen, aber auch für alle, die im Herkunftsland nicht die Gelegenheit zu einem gründlichen Schulbesuch hatten.

Die Kurse dauern rund 6 Monate mit insgesamt 600 Unterrichtsstunden (Eltern- und Alphabetisierungskurs: rund 9 Monate mit 900 Unterrichtsstunden) und sind in 6 bzw. 9 Stufen á 100 Unterrichtsstunden unterteilt. Eine Verlängerung um jeweils 300 Unterrichtsstunden ist möglich. Ein Einstieg ist zu Beginn jeder Stufe möglich, die Kurse richten sich also nicht nur an Anfänger. Ein Einstufungstest hilft Ihnen und uns, die optimale Stufe für Sie zu finden. Die obligatorische Abschlussprüfung ist der *Deutschtest für Zuwanderer* (telc).

Eine persönliche Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Hier erledigen wir auch mit Ihnen die notwendigen Formalitäten.

11.06.–08.07.15	04.12.–15.01.16
12.08.–08.09.15	18.01.–15.02.16
09.09.–08.10.15	16.02.–14.03.16
09.10.–05.11.15	15.03.–25.04.16 (Osterferien 21.03.–01.04.16)
06.11.–03.12.15	

Thomas Wild (Koordination)

mo.–fr., 5-stdt., 9.00–13.15 Uhr, 100 UStd. je Stufe/254,- €  
(Kostenübernahme oder Ermäßigung möglich!)  
Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/83 98 22)

## Kleines Kommunikationstraining

Sie haben schon deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 oder sogar C1 erworben und finden sich im Alltag gut zurecht. Und doch machen Sie immer wieder die Erfahrung, dass es Ihnen nach wie vor schwer fällt, angeregten Diskussionen zu folgen und sich an ihnen zu beteiligen. Oder vielleicht fühlen Sie sich noch nicht in der Lage, spontan ausführlicher über Ihre Arbeit zu berichten oder gar Vorträge zu halten?

Unser neuer Kommunikationskurs bietet Ihnen die unterschiedlichsten Gesprächsanlässe, um Ihren mündlichen Ausdruck zu trainieren. Kurze Texte oder Fotos dienen als Ausgangspunkt für kleinere Vorträge zu landeskundlichen oder geschichtlichen Themen und für kontroverse Diskussionen über kulturelle oder gesellschaftspolitische Streitthemen.

N.N.

1501.51 Aktuelle Termine erfragen Sie bitte im Büro.  
mo.–fr., 10mal, 10.00–12.45 Uhr oder 14.15–16.45 Uhr,  
30 UStd./75,- €

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (Info: 0231/83 98 22)

## TELC-Prüfungen Start Deutsch 1 und 2

Das Weiterbildungsinstitut Ruhr ist bei TELC akkreditiertes Prüfungszentrum für Sprachprüfungen auf verschiedenen Niveaustufen. Regelmäßig bieten wir im Fachbereich Deutsch als Fremdsprache die Prüfung auf A1-Niveau Start Deutsch 1 an, denn Zuwanderer müssen dieses Zeugnis bei der Ausländerbehörde vorlegen, um eine Aufenthaltserlaubnis zu bekommen.

Prüfungstermine im zweiten Halbjahr 2014 sind:

08.07.2015	08.09.2015
13.10.2015	10.11.2015
08.12.2015	19.01.2016
16.02.2016	15.03.2016

Die Prüfung findet immer dienstags um 14.00 Uhr statt, die Prüfungsgebühr beträgt 70,00 €.

Bitte melden Sie sich spätestens 15 Tage vor dem Prüfungstermin im pdL-Büro an.



## „Easy English“

### Ganz entspannt Englisch lernen

Sie würden gerne Englisch lernen, aber Sie machen sich Gedanken, ob sie im Lernstoff mitkommen?



© Ch. Brenk

Dann kommen Sie doch zu unseren *Easy English*-Kursen und lernen Sie mit Spaß und der Gelegenheit, ruhig nochmal nachzufragen. Wir beraten Sie gerne, welcher Kurs der richtige für Sie ist.

Auf Wunsch bieten wir Ihnen auch Kompaktkurse, Kurse für bestehende Gruppen, Kommunikations- oder Grammatikkurse und andere Seminare an.

Die Kurse werden – soweit nicht anders vermerkt – von Christiane Brenk geleitet und finden im IZB in der Münsterstr. 9–11 statt. Nähere Informationen unter 0231/57 12 39.

### Einsteiger ohne Vorkenntnisse - Schnupperwochenende

1521.59 10. & 11.11.15  
Sa./So, 10.30–15.30 Uhr, 12 UStd./29,- €

### Anfänger mit leichten Vorkenntnissen A1.2

Lehrbuch bitte erfragen

1521.51 - 1 14.07.–24.03.15  
- 2 13.10.–15.12.15 (nicht am 27.10.15)  
jeweils 9 mal di., 10.00–11.30 Uhr, 18 UStd./45,- €

### Mit Vorkenntnissen A2.1

First Choice A2

1521.52-1 16.07.–08.10.15; 10 mal, 20 UStd./50,- €  
- 2 15.10.–10.12.15; 10 mal, 18 UStd./45,- €  
jeweils do., 17.00–18.30 Uhr

1521.53-1 17.07.–28.08.15, 7-mal, 21 UStd./52,- €  
- 2 25.09.–30.10.15, 6-mal, 18 UStd./45,- €  
- 3 06.11.–11.12.15, 6-mal, 18 UStd./45,- €  
jeweils fr., 15.00–17.30 Uhr

### Mit Vorkenntnissen A2.2

First Choice A2

1521.54-1 16.07.–27.08.15, 7 mal, 14 UStd./33,- €  
- 2 24.09.–29.10.15, 6 mal, 12 UStd./29,- €  
- 3 05.11.–10.12.15, 6 mal, 12 UStd./29,- €  
jeweils do., 14.00–15.30 Uhr

1521.55-1 16.07.–27.08.15, 7 mal, 14 UStd./33,- €  
- 2 24.09.–29.10.15, 6 mal, 12 UStd./29,- €  
- 3 05.11.–10.12.15, 6 mal, 12 UStd./29,- €  
jeweils do., 10.30–12.00 Uhr

An Feiertagen und vom 31.08. - 18.09.2015  
finden keine Englischkurse statt.

### Tea Time Talk

Would you like to bake scones, have cream tea (tea with scones, clotted cream and jam) and practise your English at the same time?

Der Umgang mit englischen Rezepten, Vokabeln rund um das Tischdecken und natürlich Small Talk können bei diesem Afternoon Tea geübt werden!

Für AnfängerInnen mit Vorkenntnissen.

1521.58  
08.11.2015  
Sa., 15.00–16.30 Uhr  
2 UStd./6,- € (zzgl. 3,- € für Lebensmittel)

### Reading in English

Sie möchten nicht immer nur nach Lehrbuch lernen, sondern auch Geschichten lesen? Dann sind Sie hier richtig! Kurzgeschichten, Romane und andere Texte – leicht oder knifflig, lustig oder spannend – werden gelesen, besprochen und vertiefend bearbeitet.



London Eye © Ch. Brenk

### Anfänger – Short Story Afternoons

Einfache Kurzgeschichten in englischer Sprache lesen, verstehen und besprechen – das sind die Short Story Afternoons. Für AnfängerInnen mit Vorkenntnissen.

1521.56 09. & 16.11.15  
2-mal mo., 15.00–16.30 Uhr, 4 UStd./12,- €

### Mittelstufe

1521.57-1 14.06.–25.08.15, 7-mal, 14 UStd./33,- €  
- 2 22.09.–03.11.15, 6-mal, 12 UStd./29,- €  
(nicht am 27.10.15)  
- 3 10.11.–15.12.15, 6-mal, 12 UStd./29,- €  
jeweils di., 13.30–15.00 Uhr

## Spanisch für Anfänger



Girona © Wolf Gutzmer

Diese Kurse richten sich an alle, die sich auf ihren nächsten Aufenthalt im spanischen Kulturkreis vorbereiten wollen. Im Mittelpunkt unserer Seminare stehen sowohl Alltagssprachliche Situationen als auch wichtige Redewendungen und Vokabeln für die Reise.

Alle Kurse finden im IZB, Münsterstr. 9–11, statt; Info: 0231/57 12 39.

### Spanisch ohne Vorkenntnisse

Jana Guntermann

1521.81–1 11.08.–08.09.2015, 5 mal, 10 UStd./27,50 €

–2 22.09.–03.11.2015; 5 mal, 10 UStd./27,50 €

(nicht in den Herbstferien)

–3 10.11.–08.12.2015; 5 mal, 10 UStd./27,50 €

Jeweils di., 19.15–20.45 Uhr

### Spanisch mit Vorkenntnissen

Jana Guntermann

1521.82–1 11.08.–08.09.2015, 5 mal, 10 UStd./27,50 €

–2 22.09.–03.11.2015; 5 mal, 10 UStd./27,50 €

(nicht in den Herbstferien)

–3 10.11.–08.12.2015; 5 mal, 10 UStd./27,50 €

Jeweils di., 17.30–19.00 Uhr

## Intensivkurse

### Spanisch ohne Vorkenntnisse

Julia Dosal Sánchez

1521.83 19.10.–07.12.2015

8 mal mo., 17.00–19.30 Uhr, 24 UStd./68,- €

### Spanisch mit Vorkenntnisse

Julia Dosal Sánchez

1521.84 04.11.–09.12.2015

8 mal mi., 17.00–19.30 Uhr, 24 UStd./68,- €

## Kunst & Kultur

Unter dieser Rubrik finden sich unterschiedlichste Angebote von Ausstellungsbesuchen bis hin zu Malereikursen. Zum einen sollen durch eigenes intensives Schaffen die persönlichen kreativen Potenziale entdeckt, entfaltet und erweitert werden, zum anderen soll eine „Schule des Sehens“ die ästhetischen Gesetze unserer Wahrnehmung bewusst machen. Die Beschäftigung mit – nicht nur – unseren (Wert-)Vorstellungen von Schönheit und Harmonie ist zugleich auch die Auseinandersetzung mit den eigenen und/oder fremden Orientierungen und erlaubt – etwa in der Pädagogik – Veränderungs- und Gestaltungsprozesse in unserem Alltag zu thematisieren und zu reflektieren.

## Malwerkstatt Acrylmalerei

„Malen ganz nach Wunsch“ heißt das Motto der Malwerkstatt für AnfängerInnen und Fortgeschrittene – ergänzt mit Tipps, individueller Beratung und Erfahrungsaustausch. Zur Inspiration werden abstrakte und gegenständliche Gestaltungsmöglichkeiten in Basis- und experimentellen Techniken anschaulich vermittelt. Kreative Fähigkeiten, um Unikate in Acryl mit differenzierter Farbigkeit, lebendigen Strukturen und spannenden Kontrasten zu entwickeln, können in diesen Kursen erworben oder verfeinert werden.



chocolat01 / pixelio.de

Bitte mitbringen: Acrylpapier (ab 300g/qm) und/oder Keilrahmen, Acrylfarben, Borstenflachpinsel, ein feiner Synthetikpinsel, Schwamm, Spachtel, Glas, Teller, Frischhaltefolie, Kreppklebeband, Lappen, Schere, Bleistift, weiteres Material nach Wunsch. AnfängerInnen stehen zum Einstieg Materialien gegen Gebühr zur Verfügung.

Gabriele Kaiser

1525.21 17.10.15

Sa., 10.00–17.00 Uhr, 8 UStd./29,-€

IZB, Münsterstr. 9–11 (Info: 0231/57 12 39)

## Notizbücher und Alben selbst gemacht

Ob Skizzenbuch, Fotoalbum oder einfach nur eine Kladde - bei diesem Workshop werden wir mittels Buchbinderschraubentechnik kleine Bücher, künstlerisch und farbenfroh von außen gestaltet, selbst erstellen.

Sicher eignet sich das ein oder andere Büchlein auch als persönliches Geschenk unter dem Weihnachtsbaum!

Mitzubringen sind beim ersten Treff malerfreundliche Kleidung, ein Geodreieck und Freude am Experimentieren.

Das Material wird zum Selbstkostenpreis gestellt (je nach Größe und

Ausstattung des Buches etwa 6,- bis 8,- €). Eigene Materialwünsche werden besprochen und können selbst mitgebracht werden.



Sonja Spaltenstein

1525.33 18. & 25.11.15

2 x mittwochs, 17.30–20.45 Uhr, 8 UStd./27,- €

plus Materialkosten (Info: 0231/57 12 39)

## Die Aquarell-Malerei

### Für Anfänger und Fortgeschrittene

Von der Aquarell-Malerei geht eine ganz besondere Faszination aus: Die Farben sind zart, frisch und transparent und der Zufall scheint immer seine Hand im Spiel zu haben. Es gibt wohl kaum ein Medium, mit dem sich so zarte Bilder malen, so duftig leichte Farbflächen anlegen lassen. Es entstehen Formen, die wie Bilder aus einem Traum erscheinen. Das Überraschungsmoment, das die Aquarell-Malerei birgt, macht selbst das Gestalten von einfachen Motiven zum Vergnügen. Es scheint fast so, als würden die in Wasser gelösten Farben auf dem Papier ein Eigenleben entfalten. Ein Gutteil der Kunst liegt darin, ihr Verhalten vorherzusehen und zu steuern.

Erika Grabe

1525.22-1 11.08.–25.08.15 3 mal di., 9 UStd./21,-€

-2 20.10.–10.11.15 4 mal di., 12 UStd./28,-€

jeweils 14.30–16.45 Uhr

IZB, Münsterstr. 9–11 (Info: 0231/57 12 39)

## Workshop Portraitzeichnen

### Ein Kurs für Anfänger

Im einem Portrait wird nicht nur der Portraitierte abgebildet, sondern die Interpretation des Zeichners und auch die Beziehung des Zeichners zum Portraitierten nimmt Einfluß auf das Werk. An diesen zwei Terminen werden wir uns mit dem Zeichnen von Portraits auseinandersetzen. Eine Ähnlichkeit des Modells in der Zeichnung zu erzeugen ist in diesem Workshop aber noch nicht das Ziel. Spaß und Freude am Skizzieren und Zeichnen stehen im Vordergrund und die ZeichnerInnen können sich an dieses schwierige Thema entspannt heranwagen.

Von Grundübungen einzelner Gesichtspartien (Augen, Nase ...) über die Proportionen zueinander werden wir uns mit Einteilungshilfen der Darstellung von Portraits nähern. Nach einigen lockeren Vorübungen und Tipps anhand von Vorlagen wagen wir uns an das Selbstportrait und schließlich das Zeichnen mit Modell. Unterschiedliche Zeicheninterpretationen von realistisch über künstlerisch und reduziert bis zum Entfremden können erprobt werden.

Bitte einen Skizzenblock mitbringen, Bleistifte (gerne HB, 2 oder 3B und 5 oder 6B), einen Knetradiergummi, Zeichenkreide in Weiß, Braun oder Grau und Schwarz, gerne auch weitere Zeichenmaterialien wie Kugelschreiber/Fineliner, Buntstifte, Tusche etc.

Zusätzlich können gerne Portraitfotos von sich selbst oder anderen Personen mitgebracht werden.

Beim zweiten Termin fällt ggf. eine Modellgebühr von ca. 2,- € an.

Sonja Spaltenstein

1525.32 08.+15.11.15

2 mal So., 10.00–15.15 Uhr, 12 UStd./38,- €

IZB, Münsterstr. 9–11 (Info: 0231/57 12 39)

### Impressum

Herausgeber: VFZ e.V.  
Münsterstr. 9–11 • 44145 Dortmund

Leitung der Weiterbildungseinrichtung: Achim Horstkorte

Satz + Gestaltung: Wolf Gutzmer

Druck: Druckwerk • 06/15 – 4.000

Titelbild: Foto: © Wolf Gutzmer 2011; *BankObjekt ein Platz im Leben*, Idee, Konzept und Fertigstellung Ulrike Fischer 2010–2011

## Auf Abruf

### Ausstellungsbesuche mit Bus und Bahn

Der Besuch einer Ausstellung in einer Gruppe macht mehr Spaß und ermöglicht eine professionelle Führung. Lassen Sie sich unverbindlich in unsere Interessentenliste aufnehmen – Sie werden dann rechtzeitig über die nächsten Termine informiert. Sie können sich aber natürlich auch direkt zu einzelnen Terminen anmelden. Es entstehen anteilige Kosten für Fahrt, Eintritt, Führung und Organisation.

Michael Schulz-Runge

1525.01 Exkursion

Jeweils do., wenn nicht anders vermerkt.

Näheres bitte telefonisch unter 0231/57 12 39 erfragen.

### 02. Juli 2015: Miró – Malerei als Poesie, Kunstsammlung NRW

Erstmals widmet sich eine Ausstellung Joan Mirós (1893–1983) Verhältnis zur Literatur und seiner Freundschaft zu bedeutenden Schriftstellern des 20. Jahrhunderts, wie Ernest Hemingway, Henry Miller, André Breton und Guillaume Apollinaire. Miró, der in seinem Atelier während der Pausen vom Malen unablässig las, bezog sich in seinen Werken explizit auf Texte. In den 1920er Jahren arbeitete er an einer umfangreichen Serie, die er „Peinture-Poème“ nannte und die im Zentrum der Ausstellung stehen wird. Die



Foto: © Walter Klein, © Kunstsammlung NRW

Arbeiten dieser Serie zeigen, wie Mirós zeichenhafte Abstraktion im Wechselspiel mit der Literatur entstanden ist.

### 23. Juli 2015: Zwischen Traum und Wirklichkeit – Heinrich Campendonk, Kunstmuseum Ahlen

Die ausdrucksstarken Bildwelten von Heinrich Campendonk (1889–1957) faszinieren besonders durch ihre phantastische Deutung der Wirklichkeit. *Die Ausstellung Zwischen Traum und Wirklichkeit. Heinrich Campendonk – die Penzberger Sammlung* in Kooperation mit dem Stadtmuseum Penzberg, einer Partnerstadt Ahlens, präsentiert Malerei und Zeichnung des (nicht nur) Rheinischen Expressionisten. Die Schau mit rund 50 Exponaten aus der Sammlung der oberbayrischen Kleinstadt ergänzt den Sammlungsbestand des Kunstmuseums Ahlen, der Arbeiten aus dem Frühwerk des Künstlers enthält. Hinzu kommen ausgesuchte Werke aus anderen Sammlungen.

### 13. August 2015: China8 – Das Vokabular der sichtbaren Welt, Museum Küppersmühle Duisburg

Entsprechend dem Konzept des Hauses zeigt das Duisburger Museum Küppersmühle in dieser Sonderausstellung Malerei von zehn chinesischen Künstlern, die in der chinesischen Kunstszene und teils auch international fest etabliert sind. Vor zwanzig Jahren gehörten sie und die meisten anderen Maler der Ausstellung zum sogenannten „Underground“. Sie wurden an den Akademien nach den Methoden des sozialistischen Realismus unterrichtet. Die realitätsgetreue Malweise und ausgeprägte handwerkliche Fähigkeiten sind traditionell in der chinesischen Gesellschaft wichtige Qualitätsmerkmale, doch um heute Kunst zu schaffen, die überdauert, bedarf es mehr. Die ausgestellten Arbeiten zeigen eine stilistische und thematische Vielfalt der chinesischen Malerei heute, die sich auf hohem Niveau als „ästhetisches Vokabular der sichtbaren Welt“ präsentiert.



### 08. Oktober 2015: Francisco de Zurbarán, Museum Kunstpalast Düsseldorf

Das Museum Kunstpalast widmet dem spanischen Barockmaler Francisco de Zurbarán (1598 – 1664) erstmalig in Deutschland eine Retrospektive mit rund 70 Werken. Zurbarán gilt neben Velázquez nicht nur als einer der bedeutendsten Vertreter des glanzvollen Goldenen Zeitalters in Spanien, er zählt auch zu den Großen der europäischen Malerei. Zurbarán verbrachte den Großteil seines Lebens in Sevilla, wo er eine Vielzahl von religiösen Einzelwerken, aber auch Zyklen für zahlreiche Klostergemeinschaften schuf. Sowohl seine stillen Andachts- und Altarbilder als auch seine Darstellungen von weiblichen Heiligen zeigen ihn als einen Meister der Detailgenauigkeit, dem eine subtile Synthese von Realismus und Mystizismus gelang.



### 28. Oktober 2015: Alberto Giacometti – Meisterwerke aus der Fondation Maeght, Picassomuseum Münster

Alberto Giacometti gilt in der Kunst des 20. Jahrhunderts als der Großmeister des schöpferischen Zweifels. „Ich sehe meine Figuren vor mir: jede, auch die scheinbar vollendete, ein Fragment, jede ein

*Bildnachweis: Francisco de Zurbarán, Der hl. Franziskus von Assisi, 1640, Öl auf Leinwand, 124,5 x 163,5 cm, Düsseldorf Museum Kunstpalast, © Stiftung Museum Kunstpalast, Foto: Horst Kolberg / ARTOTHEK*

Versagen.“ Über die gelangten, eigentümlich entrückten Skulpturen Giacomettis äußerte der amerikanische Künstler Barnett Newman, sie sähen aus, als ob sie mit Spucke gemacht wären. Giacometti wird ab den frühen 1950er-Jahren von der Pariser Galerie Maeght vertreten. In fruchtbarer Zusammenarbeit mit dem Galeristen und Verleger Aimé Maeght entstehen auch zahlreiche Grafiken Giacomettis. In der 1964 eröffneten Fondation Maeght erhält der Künstler in Gestalt des „Giacometti Hofes“ einen Ehrenplatz. Die Fondation besitzt außerhalb der Schweiz den weltweit größten Giacometti-Bestand, aus dem auch die 140 in Münster gezeigten Arbeiten stammen. Mittwochs!

### 19. November 2015: Der Schatten der Avantgarde – Rousseau und die vergessenen Meister, Folkwangmuseum Essen



Werke von Autodidakten werden zu meist als „Naive-“ oder „Outsider-Kunst“ bezeichnet und getrennt von der Kunst der Moderne betrachtet. Dabei stehen sie in ihrer Energie und Intensität den Meisterwerken der Moderne in nichts nach. In einer umfassenden Ausstellung stellt das Museum Folkwang erstmals die Werke von u.a. Henri Rousseau, André Bauchant, Séraphine Louis, Martín Ramírez oder Bill Traylor Schlüsselwerken moderner und zeitgenössischer Kunst von Honoré Daumier über Paul Gauguin und Pablo Picasso bis Blinky Palermo und Mike Kelley gegenüber.

### 16. Dezember 2015: Einfühlung und Abstraktion – Die Moderne der Frauen, Kunsthalle Bielefeld

Die Ausstellung richtet den Blick auf das weibliche Kunstschaffen in Deutschland vom späten 19. Jahrhundert bis in die frühen 30er-Jahre, als Künstlerinnen gegen Ignoranz und gesellschaftliche Ablehnung allererst ihre Professionalität erringen. Mit ausgewählten Positionen der Malerei spannt sie darüber hinaus den Bogen bis zur Gegenwart. Die Ausstellung setzt die Bielefelder Themenreihe zur künstlerischen Entwicklung der Moderne in Deutschland fort mit einem spannenden Blick auf den immer noch zu entdeckenden weiblichen Teil der Kunstgeschichte. Mittwochs!

*Bildnachweis: Bill Traylor, Bent Man Smoking, ca. 1939 - 1942, Gebeugter Mann, rauchend, Kreide und Farbstift auf Karton, 39,37 x 31,75 cm, Louis-Dreyfus Family Collection*

## Kunst im Dortmunder U

Das Betrachten eines Kunstwerks im Original und die unmittelbare sinnliche Erfahrung einer Begegnung mit Kunst lassen sich nicht durch Vorträge oder Ausstellungskataloge ersetzen. Erst das eigene in Augenschein nehmen eines Werks lassen dessen vordergründige Eigenschaften wie Format und Größe, Proportionen und Materialität offenbar werden und ermöglichen ein eigenes in-Bezug-setzen. Ausgewiesene Orte, wo solcherlei Begegnungen stattfinden können, sind z.B. Galerien und Museen, und da bietet das Museum Ostwall im Dortmunder U mit seinen Dauer- und Sonderausstellungen immer wieder Neues, mit dem eine intensivere Auseinandersetzung lohnt. Im Laufe einer jeweils einstündigen Veranstaltung werden einzelne Exponate, vorzugsweise aus dem Bereich Malerei, mit einführenden Worten zu Künstler und Werk vorgestellt. Gemeinsam werden wir sie uns genauer anschauen und uns darüber austauschen. Da am ersten Mittwoch im Monat in den Dortmunder Museen kein Eintritt erhoben wird, entstehen keine zusätzlichen Kosten, Vorkenntnisse zur Teilnahme sind ausdrücklich nicht erforderlich!



© Foto: Hannes Woidich, Dortmund – Gestaltung: Hannes Woidich, Dortmund

Michael Schulz-Runge  
1525.02-1 05.08.2015  
-2 02.09.2015  
-3 07.10.2015  
-4 04.11.2015  
-5 02.12.2015

Exkursion, jeweils mittwochs, 15.00–16.00 Uhr  
Kosten: 5,- € pro Termin

Näheres bitte telefonisch unter 0231/57 12 39 erfragen.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage, darunter zum Beispiel auch:

### dortmunderschreiben

– ein Angebot für alle, die gerne schreiben und Anregungen und Austausch suchen.

### Dialog der Kulturen

Die hierunter gefassten Veranstaltungen zielen darauf ab, immer wieder vielfältige Anlässe und Räume für die Begegnung von Menschen unterschiedlichster kultureller Herkunft, die aber zumindest eines gemeinsam haben: Das Interesse an dem Anderen.

## Interkulturelle Begegnung – Tanz



© jokant/pixelio.de

Fremdartige Musik und Tänze vermitteln uns seit jeher Einblicke in fremde Kulturen. Wenn die fremde Sprache nicht gesprochen und verstanden wird, sind sie oftmals sogar das wichtigste Kommunikationsmittel im interkulturellen Austausch. Und sie verraten viel vom kulturellen, aber auch politischen oder sozialen Ursprung des Anderen. Wie

kein anderes Medium sind Musik und Tanz also dazu geeignet, das Andere nicht nur zu studieren, sondern sich aktiv darauf einzulassen. Vor diesem Hintergrund ist Tanz nichts anderes als interkulturelles Lernen: Er macht uns ein Stück weit offener und toleranter. Auch dann, wenn es sogar viel Spaß macht.

## Rueda

Musik und Tanz sind die Medien, die den interkulturellen Austausch, die gegenseitige Beeinflussung und nicht selten die Verschmelzung unterschiedlichster Traditionen am deutlichsten spiegeln. Salsa ist hier keine Ausnahme – im Gegenteil: Die wichtigsten Zutaten dieser „Sauce“ kommen aus den Ländern Kuba, Puerto Rico, USA (vor allem aus New York) und Kolumbien.

Rueda de Casino ist ein lateinamerikanischer Gruppentanz, der zu Salsa getanzt wird. Das Besondere an dem Tanz sind ständige Partnerwechsel und witzige Einlagen. Wir tanzen Rueda del Casino und lernen Choreographien.

Bist Du Salsa-erfahren, taksicher und auf der Suche nach einer Tanzgruppe? Wir würden uns sehr freuen, von Dir zu hören!

Volker Scheithauer

1503.69 -2 14.08.–11.12.15 (Nicht in den Ferien!)  
16 mal fr., 20.00–21.30 Uhr, 32 UStd./Gebühr auf Anfrage  
IZB, Münsterstr. 9-11 (Info: 0231/57 12 39)

## Lieder der Welt – Singen im Chor

Wer Freude am gemeinsamen Singen hat, ist hier willkommen. Gesangliche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Das Repertoire besteht aus mehrstimmigen Gesangsstücken zu Themen wie Liebe, Freiheit, Krieg & Frieden, Ökologie, Demokratie und Arbeitswelt. Musikalisch geht es von frühen Madrigalen und Bauernliedern über internationale Folklore, Lieder der 20er/30er Jahre bis hin zu modernen Songs von Grönemeyer, Stevie Wonder und den Bläck Fööss.

Bettina Lecking ist staatlich geprüfte Gesangspädagogin und Stimmbildnerin und hat langjährige Erfahrungen in der Chorarbeit.

Bettina Lecking

1503.91 -2 18.08.–08.12.15 (Nicht in den Ferien)

15 mal di., 19.30–22.00 Uhr, 30 UStd.

IZB, Münsterstr. 9–11 (Info: 0231/57 12 39)

## ISB-Chor

Im ISB-Chor singen heißt nach getaner Arbeit mit Musik einen frohen Übergang in den Feierabend zu gestalten. Wir singen Gospel- und Popsongs oder was uns sonst gefällt. Entstanden ist der ISB-Chor aus einem Kreis von Kolleginnen und Kollegen aus vernetzten Arbeitsmarkt-Projekten in Dortmund. Offen ist er für jeden, der Spaß am gemeinsamen Singen hat. Gelegentlich treten wir bei Veranstaltungen in der Nordstadt o. ä. auf.



Foto: Klaus Hartmann

Achim Thiele

1503.93-2 Genaue Termine bitte erfragen.  
do., 17.15–18.45 Uhr  
IZB, Münsterstr. 9–11 (Info: 0231/533 37 61)

## Orientalischer Tanz

Der Kurs steht unter dem Motto: Wohlgefallen am Tanz, an der Musik, am Lachen und am Leben – schließlich befreit Tanzen die Seele und gibt Freude, Energie und Lebenslust. Den Teilnehmerinnen wird der Ausdruck eines alten weiblichen Selbstbewusstseins und Körpergefühls vermittelt, um mit einer spezifisch weiblichen Art der Gesunderhaltung die eigenen Selbsthilfekräfte zu aktivieren.

Vorkenntnisse im orientalischen Tanz oder andere Tanzerfahrung sind bei diesem Kurs hilfreich.

Bitte mitbringen: Hüfttuch oder Schal, Body, Gymnastikschuhe, Leggings.

Gisela Hadoui

1503.61-3 17.08.–29.09.15 7 mal, 14 UStd./42,- €

-4 19.10.–07.12.15 8 mal, 16 UStd./48,- €

mo., 18.00–19.30 Uhr

IZB, Münsterstr. 9–11, (Info: 0231/57 12 39)

## Orientierungskurs

Dieses Seminar richtet sich an Menschen mit Migrationshintergrund und bietet einen Einblick in Geschichte und Gegenwart des politischen und sozialen Systems der BRD.

Die neuere deutsche Geschichte wird ebenso thematisiert wie das parlamentarische System und die Rechtsordnung. Darüber hinaus werden auch die verschiedenen gesellschaftlichen Institutionen vorgestellt, mit denen wir – direkt oder indirekt – tagtäglich konfrontiert sind. Schließlich werden kulturelle Besonderheiten und interkulturelle Differenzen diskutiert. Nach Möglichkeit führen wir im Rahmen des Kurses eine landeskundliche Exkursion durch.

Thomas Wild (Koordination)

09.09.–29.09.2015 07.12.–22.12.2015

12.10.–27.10.2015 18.01.–03.02.2016

09.11.–24.11.2015 06.02.–03.03.2016

jeweils 12 mal mo.–fr., 09.30–13.15 Uhr,

60 UStd./152,40 € (Ermäßigung möglich!)

Interkulturelles Zentrum am Burgtor (0231/83 98 22)

## Körper & Seele

Diese Veranstaltungen vermitteln Kenntnisse und Techniken, die die körperliche und seelische Gesundheit fördern und den Einzelnen dadurch befähigen, sich den steigenden Anforderungen des – nicht nur beruflichen – Alltags zu stellen. Indem der Einzelne sich seiner eigenen Potenziale vergewissert, versetzt er sich in die Lage, sein Leben aktiv zu gestalten und diese Potenziale zu entfalten. Info: 0231/57 12 39.

## Gedächtnistraining

### Mit Spaß geistig fit bleiben

Wenn das Gehirn fit bleiben soll, muss es wie jede andere Fertigkeit auch regelmäßig trainiert werden.

In fröhlicher Runde regen vielfältige Einzel- und Gruppenübungen in diesem Kurs den Kopf an. Aufmerksamkeit, Konzentration, Wortfindung, logisches Denken, Merkspanne, Kreativität und natürlich auch die



Willi Heidelberg / pixelio.de

geistige Flexibilität werden gefördert.

Hinzu kommen Tipps und Tricks, wie man Merkfähigkeit & Co. auch im Alltag steigern kann.

Wer Spaß am Resätln und Kneboln hat und etaws Dneksprot mcahen mchöte, ist hrezilich wiilkmomen!

Christiane Brenk

1526.01-1 13.07.–24.08.15 7 mal, 14 UStd./33,- €

-2 21.09.–02.11.15 6 mal, 12 UStd./29,- €

-3 09.11.–14.12.15 6 mal, 12 UStd./29,- €

jeweils mo., 10.30–12.00 Uhr

IZB, Münsterstr. 9-11 (Info: 0231/57 12 39)

## Konzentration kreativ fördern

Gibt es abseits des klassischen Gedächtnistrainings Möglichkeiten, die Konzentrationsleistung zu fördern? In diesem Kurs lernen Sie spielerisch-kreative Methoden zur Steigerung der Konzentration kennen. Bildnerische Wege (Kritzeln, Zeichnen) werden dabei ebenso genutzt wie z. B. Schreibübungen und das Hören von Musik.

Vorkenntnisse oder besondere Fähigkeiten sind für diese Übungen nicht nötig und auch keine Voraussetzung für die Teilnahme.

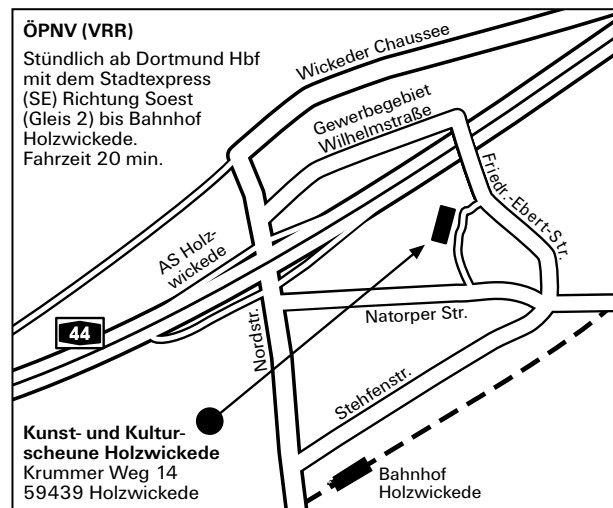
Christiane Brenk

1526.03 28.11.15

Sa., 10.30–13.00 Uhr, 3 UStd./12,- €

IZB, Münsterstr. 9-11 (Info: 0231/57 12 39)

## Kunst- und Kulturscheune Holzwickede



## Kontakt

Büro: WIR – WeiterbildungsInstitut Ruhr  
Münsterstr. 9 – 11, 44145 Dortmund

Ruf: 0231/5 33 37 62

Fax: 0231/83 99 92

E-Mail: info@wir-do.de

Homepage [www.wir-do.de](http://www.wir-do.de) / [www.pdl-do.de](http://www.pdl-do.de)

Sprechzeiten: siehe Seite 2

Bankverbindung Sparkasse Dortmund  
IBAN: DE68440501990181014482  
BIC: DORTDE33XXX



## Teilnahmebedingungen

Achtung! Für **Bildungsurlaube** und **Auslandsseminare**, unsere **Deutschkurse** sowie für **berufsorientierte Kurse** gelten gesonderte Teilnahmebedingungen und Fristen (siehe [www.wir-do.de/downloads](http://www.wir-do.de/downloads)), die wir Ihnen auf Wunsch auch gerne zuschicken.

Die Anmeldung kann fernmündlich oder schriftlich erfolgen.

**Verbindlichkeit:** Mit Eingang der Anmeldung ist diese verbindlich. Ein Kurs findet statt, wenn sich 7 TeilnehmerInnen angemeldet haben. Wichtig: bei Überbelegung der Kurse entscheidet die Reihenfolge der Zahlungseingänge. Falls eine Teilnahme nicht möglich ist, benachrichtigen wir Sie.

Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht.

**Kursgebühren** werden mit der Anmeldung per Verrechnungsscheck oder Überweisung fällig. In Ausnahmefällen ist eine Barzahlung bei Kursbeginn möglich.

**Änderungen** in Abweichung von diesem Programm behalten wir uns vor und werden wir Ihnen ggf. umgehend mitteilen.

**Ein Rücktritt** von der Anmeldung muss uns zwei Wochen vor Kursbeginn bekannt sein, sonst kann die Teilnahmegebühr nicht rückerstattet werden. Ausnahme: eine Ersatzteilnehmerin bzw. ein Ersatzteilnehmer wird gefunden.

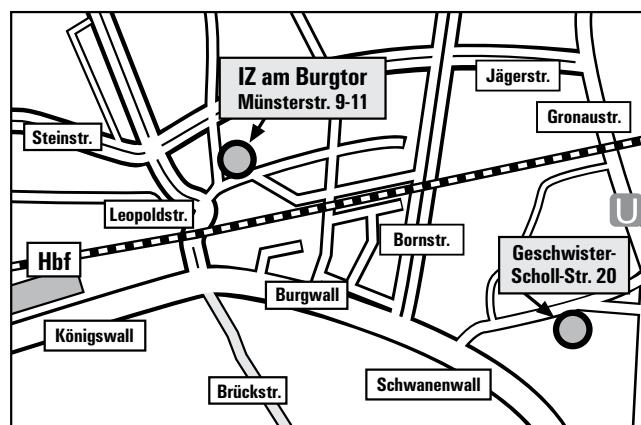
Eine Erstattung ohne Abzug erfolgt selbstverständlich, wenn ein Kurs nicht zustande kommen sollte.

**Eine Haftung** für Schäden, insbesondere für solche aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl ist ausgeschlossen, es sei denn, dass der Schaden von uns vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde.

Die Teilnehmer müssen mindestens 16 Jahre alt sein.

## Interkulturelles Zentrum am Burgtor (IZB)

### Geschwister-Scholl-Straße 20







Entdecken Sie den Unterschied  
in Ihrer Sparkasse.

Wie Sie sich die Zukunft  
auch ausmalen – wir helfen  
Ihnen, sie zu gestalten.

Das Sparkassen-Finanzkonzept.

 Sparkasse  
Dortmund

**Der Unterschied beginnt beim Namen.** Deshalb entwickeln wir mit dem Sparkassen-Finanzkonzept eine ganz persönliche Rundum-Strategie für Ihre Finanzen. Gemeinsam mit Ihnen und abgestimmt auf Ihre Zukunftspläne. Mehr erfahren Sie in Ihrer Sparkasse und unter [sparkasse-dortmund.de](http://sparkasse-dortmund.de).  
**Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**